

Anlage 3.2

[CAMA - Denkmotivation](#)

Schweizer Laborstudie

Gebrauchte Masken voll mit Schimmelpilzen und Bakterien

Seit April gilt in Deutschland bereits die Maskenpflicht. Oft werden diese über mehrere Tage oder Wochen getragen. Das Schweizer Konsumentenmagazin "K-Tipp" hat nun untersucht, wie hygienisch gebrauchte Masken sind.

20 gebrauchte Masken von Pendlern wurden bei dieser Studie untersucht. Das Ergebnis ist alarmierend, denn die Masken sind voll von Bakterien und Schimmelpilzen. Erklären lässt sich das wie folgt, Atemluft strömt durch die Fasern des Gewebes, Bakterien und Pilze jedoch bleiben darin hängen. Durch die feuchtwarme Atemluft vermehren sie sich dort rasant.

11 der 20 getesteten Masken enthielten den Angaben nach über 100.000 Bakterienkolonien. 3 hatten sogar mehr als eine Million. Auf 14 der 20 Masken fand man Staphylokokken, diese können Lungen- und Hirnentzündungen auslösen. 15 von 20 Masken enthielten zudem Schimmel- und Hefepilze, welche zu Atemwegs- und Augenreizungen führen können.

Ausführliche Studie dazu:

<https://www.thieme-connect.de/products/ejournals/pdf/10.1055/a-1174-6591.pdf>